

Schockierende Gewalt am Gießener Bahnhof: 55-Jähriger schwer verletzt!



Drama am Gießener Bahnhof: Am Freitagabend, den 22. November, gegen 20:15 Uhr, verwandelte sich der Ort der Begegnung in ein blutiges Schlachtfeld! Zwei junge Männer, 36 und 22 Jahre alt, gingen auf einen 55-jährigen Mann aus Haiger los, nachdem ein Streit am Treppenaufgang zu den Gleisen 4 und 5 eskalierte.

Die Schlägerei nahm schreckliche Ausmaße an, als einer der Angreifer dem am Boden liegenden Opfer brutal ins Gesicht trat. Doch das war noch nicht alles! Ein Rucksack voller Glasflaschen wurde als Waffe eingesetzt, um dem verletzten Mann zu schaden. Die Schmerzensschreie des 55-jährigen waren nicht zu überhören, und er musste mit schweren Verletzungen von einem Rettungswagen in die Uniklinik Gießen transportiert werden.

Rascher Zugriff der Bundespolizei

Doch die Polizei schlug schnell zu! Eine Streife des Bundespolizeireviere Gießen konnte einen der Angreifer direkt am Bahnsteig 1 festnehmen, während der zweite Täter nur wenig später ebenfalls in Haft genommen wurde. Bei den Ermittlungen stellte sich heraus, dass die Angreifer Asylbewerber aus Marokko sind. Die Bundespolizeiinspektion Kassel hat das Verfahren wegen gefährlicher Körperverletzung eingeleitet. Nach einem schrecklichen Abend wurden beide Tatverdächtigen nach Mitternacht wieder auf freien Fuß gesetzt.

Die Polizei sucht nun Zeugen, die weitere Informationen zu diesem Vorfall haben. Wer helfen kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 0561-81616 0 oder über die Webseite www.bundespolizei.de zu melden. Die Suche nach Antworten geht weiter!

Statistische Auswertung

Ort: Tempelhof-Schöneberg, Deutschland

Vorfall: Warnung

Ursache: Wetter

Beste Referenz: news.de

Weitere Infos: berlinwetter.de

Zum Originalartikel auf News-ag.com